

12,6 Millionen für 50 Pferde auf der PSI-Auktion

Geschrieben von: Dieter Ludwig
Montag, 13. Dezember 2010 um 16:19

Ankum. Auf der 31. PSI-Auktion von Ullrich Kasselmann und Paul Schockemöhle wurden 50 Pferde für insgesamt 12.616.000 Euro versteigert. Preisspitze war die noch neunjährige braune Springstute Balsandra, die für 800.000 € von einem russischen Käufer erworben wurde.

Es war auf der alljährlichen "Performance Sales International", kurz PSI, wie immer. Geld spielt nach wie vor in diesem Gewerbe anscheinend wirklich keine Rolle. Im Sportzentrum von Ankum bei Osnabrück waren 50 Pferde im Ring, sie gingen für insgesamt 12.616.000 Euro weg. Für die von Ullrich Kasselmann feil gebotenen 25 Dressurpferde legten Interessenten 5.215.000 € an, für die von Paul Schockemöhle präsentierten Springpferde machten Käufer 7.401.000 € locker. Der „Schnitt“ der Dressurpferde lag bei 208.600 €, bei den "Jumpern" bei 296.40.

Den Höchstpreis insgesamt erzielte die noch sechsjährige braune Stute Balsandra. Die Springsiegerin beim letzten Bundeschampionat, deren Vater der Spitzenvererber Baloubet du Rouet ist, unter Rodrigo Pessoa (Brasilien) dreimal Weltcup Sieger und dazu Olympiagold in Athen 2004, ging für 800.000 Euro nach Russland. In der Dressur brachte der gekörte Hannoveraner Hengst Riccidoff von Riccione mit 680.000 € das meiste Geld. Der fünfjährige Braune wird in die USA ausgeflogen.

Bei den Dressurpferden, im Vergleich zu den Springpferden insgesamt jünger, wurde vor allem ordentlich Geld in die Zukunft investiert. Die dunkelbraune Stute Horizon (3) brachte 550.000 €, ein bekannter Stall mit Gestüt aus Krefeld legte für den vierjährigen Rapp-Wallach For My Live

12,6 Millionen für 50 Pferde auf der PSI-Auktion

Geschrieben von: Dieter Ludwig

Montag, 13. Dezember 2010 um 16:19

von Fürst Heinrich 300.000 € an, bei 420.000 € schlug der Rosenholzhammer von Uwe Heckmann beim Westfalen Danny Ocean (4) von Damon Hill aufs Pult, und 572.000 bezahlte ein Liebhaber für die fünfjährige braune Stute Belandra von Bellissimo. Für 160.000 holte sich die gebürtige Düsseldorferin Bernadette Brune (36) den vierjährigen Wallach Raschid in ihren Stall bei St.Tropez, wo sie einmal im Monat von Reitmeister Jean Bemelmans trainiert wird.

Im Springen gingen die Brieffaschen noch schneller und weiter auf als in der Dressur. Jeweils 300.000 Euro hingeblättert wurden für den Hengst Balcord (4) von Balou du Rouet und die braune Stute Santhaga (6) von Sandro Boy sowie für Baloudana (7) von Baloubet du Rouet, 470.000 € war einem Bieter der braune Hengst Stakkato Dream (4) von Stakkato wert, 365.000 € kostete die siebenjährige Fuchsstute Kanazia von Kannan. 665.000 € wurden für den Mecklenburger Carlo (8) von Chacco Blue angelegt und 600.000 für die Converter-Tochter Constara (6), 770.000 Euro zahlte ein Interessent für die sechsjährige Schimmelstute Caruschka von Caspar.

Viele der neuen PSI-Pferdebesitzer tauschten vor allem auch ihre vorhandenen Gutscheine ein. Das heißt: Sie hatten vorher ein Pferd in Zahlung gegeben und dafür einen Gutschein erhalten. Und der musste auf der Auktion dann eingelöst werden...